

Hinweis: Lesen Sie die drei Texte. Zu jedem Text gibt es zwei Aufgaben.

Entscheiden Sie bei jedem Text, ob die Aussage richtig oder falsch ist und welche Antwort (a, b oder c) am besten passt. Kreuzen Sie Ihre Lösungen für die Aufgaben 31 bis 36 in diesem Dokument an.

---

Text 1:

Bauarbeiten verärgern Bürger Seit Monaten beschäftigt der Neubau des Hauptbahnhofs die Bürger im 10. Gemeindebezirk von Wien. Wer in der Nähe der Baustelle wohnt, hat seit langer Zeit Probleme mit dem Schlaf. "Zu Beginn wurde sogar am Abend bis 21 Uhr gearbeitet", berichtet Heinz Berger, der nur wenige Häuser von der Baustelle entfernt wohnt. "Ich habe dann mit den Nachbarn gemeinsam Unterschriften gesammelt und sie dem Bezirksvorsteher gebracht - erst dann wurde früher Feierabend gemacht." Ein kleiner Erfolg - aber eben nur ein kleiner. Andere Nachbarn erzählen, dass die Bauarbeiter bereits um 5 Uhr früh mit den Arbeiten beginnen und manchmal auch am Samstag arbeiten. Die Anrainer rund um den zukünftigen Wiener Hauptbahnhof haben nur einen Wunsch: endlich wieder in Ruhe schlafen können.

---

(31) Herr Berger möchte Ruhe in der Nacht.

☐ richtig

☐ falsch

(32) Die Arbeiter ...

☐ (a) arbeiten auch jetzt noch bis 21 Uhr.

☐ (b) arbeiten am Morgen nie vor 6 Uhr.

☐ (c) arbeiten manchmal auch am Wochenende.

---

Text 2:

Liebe Eltern,

bald beginnen die Sommerferien und wie Sie sicher wissen, wird dann auch wieder unser großes Sommerfest stattfinden. Aber nicht nur das: Auch unsere Frau Direktor, Frau Baumgartner, geht mit Ende dieses Schuljahres in Pension. Deshalb möchten wir Frau Baumgartner ein besonderes Geschenk machen: Ein Bild von allen Schülern und Eltern. Wir werden das Bild am nächsten Samstag vor dem

Schulgebäude machen. Bitte geben Sie uns Bescheid, ob Sie am Samstag um 15 Uhr kommen können.

Außerdem brauchen wir noch Helfer für das Sommerfest am selben Tag: Wenn Sie einen Salat oder Kuchen mitbringen möchten, melden Sie sich doch bitte bei Frau Wagner, unserer Sekretärin. Sie organisiert Essen und Getränke für das Fest.

Mit freundlichen Grüßen und vielem Dank für Ihre Mitarbeit,

F. Gruber, Assistentin

---

(33) Frau Baumgartner hört bald auf zu arbeiten.

☐ richtig

☐ falsch

(34) Die Eltern sollen ...

☐ (a) Frau Baumgartner ein Geschenk mitbringen.

☐ (b) kommenden Samstag Getränke mitbringen.

☐ (c) sagen, ob Sie kommenden Samstag Zeit haben.

---

Text 3:

Sehr geehrter Herr Sanchez,

mit Bedauern haben wir die Kündigung Ihrer Haftpflichtversicherung erhalten.

Selbstverständlich werden wir den Termin wie gewünscht berücksichtigen.

Uns interessiert aber sehr der Grund für Ihre Kündigung: Waren Sie mit dem Service nicht zufrieden? Haben Sie eine günstigere Versicherung gefunden?

Wir würden uns freuen, wenn Sie weiterhin unser Kunde bleiben. Deshalb haben wir ein besonderes Angebot für Sie:

Bleiben Sie bei unserer Versicherung und Sie zahlen für die nächsten 6 Monate keinen Beitrag! Ihr Versicherungsschutz bleibt natürlich bestehen - Sie sind also auch in dieser Zeit rundum versichert.

Haben Sie Interesse? Dann rufen Sie uns an - alles andere machen wir für Sie!

Mit freundlichen Grüßen

Hans Schubert, ÖVG

---

(35) Herr Sanchez hat seine Versicherung gekündigt.

☐ richtig

☐ falsch

(36) Die Versicherung bietet Herrn Sanchez an, dass er ...

☐ (a) ein halbes Jahr gratis versichert bleibt.

☐ (b) eine neue Versicherung bekommt.

☐ (c) einen besseren Service bekommt.

-----